Zeitschrift: Die Eisenbahn = Le chemin de fer

Herausgeber: A. Waldner Band: 8/9 (1878)

Heft: 19

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 26.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Vereinsnachrichten.

Zürcherischer Ingenieur- und Architecten-Verein. Auszug aus den Verhandlungen,

Sitzung vom 23. October. — Vorsitz: Hr. Ingenieur Bürkli. Anwesend ca. 30 Mitglieder. Dem Vereine, der mit dieser Sitzung seine regelmässigen Winterzusammenkünfte wieder eröffnete, lagen mehrere wichtige Tractanden vor. In erster Linie war eine Neuwahl des Vorstandes zu treffen, sodann waren die Delegirten für die auf 10. November nach Bern einberufene Versammlung zu bezeichnen. Als zweites Tractandum lag der

Antrag zur Gründung eines Lesezimmers vor, und endlich Mittheilung betr. die Prämirung in Paris.

Mit Bezug auf die Wahlen wurde beschlossen, dieselben auf die nächste Sitzung zu verschieben und es wurde sogleich zur Behandlung des zweiten Antrages, Gründung eines Lesezimmers geschritten. - Schon seit längerer Zeit hat sich in Zürich das Bedürfniss nach einem Lesezimmer, in welchem technische Zeitschriften aufgelegt werden, fühlbar gemacht. Mehrere Techniker, theils Mitglieder, theils Nichtmitglieder unseres Vereins, waren zusammengetreten, um von sich aus die Gründung eines solchen Locales anzustreben, und es waren deren Arbeiten schon ziemlich weit gediehen. Da jedoch im Vereine der gleiche Wunsch nach einem Lesezimmer sich geltend machte, hielt man es für vortheilhaft, wenn sich derselbe den erwähnten Bestrebungen anschlösse und die Angelegenheit als Vereinssache an die Hand nähme. Die Discussion über diesen Gegenstand förderte die verschiedensten Ansichten und Wünsche, welche in Betreff eines solchen Lese- und Sprechzimmers bestehen, zu Tage. Es wird kaum möglich sein Allen zu entsprechen und wird die Zeit und die practische Durchführung erst zeigen, welches die richtigen sind. Ein Wunsch dürfte besonders hervorgehoben werden, es ist dies die Abhaltung einer Baubörse; dieser Wunsch liesse sich im Anschluss an das Lesezimmer vielleicht gut durchführen, und wäre es erwünscht, wenn diese Anregung in nächster Zeit etwas näher überlegt würde.

Als Local wurde der kleine Saal auf der Meise gewählt, welcher die Annehmlichkeit bietet, in Verbindung mit dem gewöhnlichen Sitzungslocale des Vereins zu stehen.

Das Resultat der Discussion ergab, dass der Verein geneigt sei, die Angelegenheit sofort an Hand zu nehmen und es wurde die Ausführung dieses Beschlusses einer Commission, bestehend aus den Herren Ed. Locher, R. Moser und Alexander Koch, übertragen, welche in nächster Zeit für Einrichtung des Zimmers, Ausarbeitung eines Reglements etc. zu sorgen haben wird.

Die offizielle Kenntnissnahme von den Prämirungen in Paris, wo, wie bekannt, der schweizerische Ingenieur- und Architectenverein mit dem höchsten Preise, dem Ehrendiplom bedacht wurde, soll erst später erfolgen.

Wegen Raummangel muss der Bericht über die Sitzung vom 6. November auf die nächste Nummer verschoben werden.

Submissionsanzeiger.

Canton Zürich.

Bezeichnung: Eingabe für Bauarbeiten an Gmelin und Weber, Architecten in Zürich. Grab-, Maurer-, Steinhauer-, Verputz- und Zimmerarbeiten. Pläne und Bedingungen dortselbst.

Termin 14. November. - Bezeichnung: Bachcorrection Trichtenhausen an C. Bleuler, Ingenieur, Riesbach-Zürich. a) Erdarbeit. b) Maurer-, Steinhauer- und Cementarbeiten. c) Zimmermannsarbeiten. d) Eiserne Brücke für die Correction des Wehrenbaches bei Trichtenhausen, werden sammt-haft oder in vier Loosen vergeben. Plan und Bauvorschriften bis zum 12. November dortselbst.

Canton Solothurn.

Termin 16. November. - Bezeichnung: Strassenbaute Seewen-Grellingen an das Baudepartement Solothurn. Neue Strasse zwischen Seewen und Grellingen in drei Arbeitsloosen. Angebote für einzelne Abtheilungen oder die Gesammtausführung. Project, Voranschlag und Bauvorschriften auf dem Büreau des Kantonsingenieurs in Solothurn.

Canton Thurgau.

Termin 10. November. - Bezeichnung: Eingabe für Faschinenwuhrbaute an die Ortsvorsteherschaft Bussnang. Reparaturarbeiten für einfache Faschinenlage von 300-330 m/ Länge an drei verschiedenen Stellen. Auskunft bei Hrn. Gottfried Etter dortselbst.

Canton Luzern.

Termin 1. Dezember. - Bezeichnung: Schulbaute Winikon an Gemeindammann Kaufmann in Winikon. Zimmer-, Schreiner-, Gypser- und Schlosserarbeiten. Baubeschreibung, Pläne etc. dortselbst.

Canton St. Gallen.

Termin 12. November. — Bezeichnung: Eingabe für Dorfstrasse Flawyl an Hrn. Jonas Steiger im Kirchhof. Länge der Strasse 135 m/. Plan und Kostenberechnung, sowie nähere Auskunft bei Hrn. J. U. Steiger zur Krone.

Vorarlberg.

Termin 15. November. — Bezeichnung: Eingabe für Brückenbau Dornbirn-Schmitter an Hrn. J. A. Frei in Schmitter, Präsident des Brückencomite's. Brücke über den Rhein. a) Lieferung von 486—540 0 m/ Bauholz. b) 233,3 0 m/ Steine. c) Das nöthige Eisenmaterial. d) Bedachung mit Schindeln. e) Die Bauausführung. Plan und Bauvorschriften dortselbst.

Chronik.

Göschenen 40,00 m/, Airolo 39,90 m/, Total 70,90 m/, mithin durchschnittlich per Arbeitstag 10,15 m/.

Eisenpreise in England

mitgetheilt von Herrn Ernst Arbenz (Firma: H. Arbenz-Haggenmacher)

Winterthur.

Die Notirungen sind Franken pro Tonne.

Masselguss.

Westküste Glengarnock Eglinton	No. 1 65,35 66,90 79,40 Glasgow No. 1 60,00 56,25	No. 3 60,65 61,25 — No. 2 56,25 55,00	Cleveland No. 1 No. 2 No. 3 Gute Marken wie: 50,00 — 46,90 Clarence, Newport etc. 51 25 — 48,15 f. a. b. inTees South Wales Kalt Wind Eisen im Werk
Ostküste	No. 1 68,75 im Forth	No. 2	Zur Reduction der Preise wurde nicht
Kinneil		69,40	der Tagescurs, sondern 1 Sch. zu
Almond		67,50	Fr. 1, 25 angenommen.

Gewalztes Eisen.

South Staffe	ordshire	North of England	South Wales			
Stangen ord.	150,00 - 162,50	131,25-137,50	125,00—137,50			
" best	18125 - 187.50	143,75-150,00				
" best-best	187,50 - 203.15	168,75—175,00				
Blech No. 1-20	187,50 - 212,50	193,75-200,00	une i <u>Constituto Con</u> negi			
, 21-24	212,50 - 250,00					
, 25-27	168,75 — —					
Bandeisen	175,00 - 187,50		restricted and file			
Schienen 30 Kil. und franco Birmin		128,15-137,50 im Werk	125,00—131,25 im Werk			
	540					

Verschiedene Preise des Metallmarktes.

pro Tonne loco London.

Pro 20000 1000 100	naon.		
Kupfer.			
Australisch (Wallaroo)	Fr.	1675,00	71.471
Best englisch in Zungen	77	1612,50	
Best englisch in Zungen und Stangen	77	1725,00	-
Zinn.			
Holländisch (Banca)	Fr.	100	0.77 <u>-</u> 20
Englisch in Zungen	77	1487,50	_ 11
Blei.			
Spanisch	Fr.	381,25	
Zink.			
Englisch in Tafeln	Fr.	525,00 -	-537,50

Alle Einsendungen für die Redaction sind zu richten an JOHN E. ICELY, Ingenieur, 26 Plattenstrasse, Fluntern (Zürich). *

Einnahmen der Schweizerischen Eisenbahnen.

Namen	Länge		Zeitraum: 131. August								
der Gesellschaften und der einzelnen auf spezielle Rechnung betriebenen Linien.	im Betrieb.			Im Ganz	e n	Persone	nverkehr.	P	Per Kilometer.		
Recunung betriebenen Linien.	1878	1877	1878	1877	Differenz	1878	1877	1878	1877	1	Differen
Nordostbahn	Kil.	Kil.	Fr.	Fr.	Fr.	0/0	0/0	Fr.	Fr.	+	Fr.
Stammnetz (einschliesslich der linksufrigen Zürichseebahn eröffn. 20. Sept. 1875, Linie Sulgen-Gossau eröff. den 5. Juli 1876 und Winterthur-Coblenz eröff.den 1. Aug. 1876) Bülach-Regensberg	200	070		*							
Zürich-Zug-Luzern	392	373	1 137 000	1 242 985	- 105 985		46	2 900	3 332	-	432
Bötzbergbahn eröff. 2. August 1875	64	64	147 600	152 863	- 5 263	11	66	2 306	2 388	-	- 82
T-024:1 TI' 11	57	57	188 100	191 724	- 3624	37	38	3 300	3 3 6 4	-	64
Enrettkon-Hinwell , 17. , 1876	23	23	12 300	11404	+ 896	59	66	535	496	+	39
Centralbahn Gäubahn 59 Kil. eröff. 4. Dec. 1876	299	299	867 000	957 395	00.905					1	
Basler Verbindungsbahn	5	5	20 870	100 0000000	- 90 395	51	50	2 900	3 202	_	302
Aarg. Südbahn 9 Kil. eröff. 1. Juni 1875	29	29	1	24 997	- 4 127	24	25	4 174	4 999	-	825
Wohlen-Bremgarten eröffnet 1. September 1876	8	8	12 300	15 097	- 2797	63	63	424	521	-	97
		0	1 4 6 0	1 574	- 114	77	72	183	197	-	. 14
Suisse Occidentale Murten-Fräschels 18 Klmt. eröffnet den 12. Juli 1876. — Jougne-Eclépens (Vallorbes-Grenze 3 Kilom. eröff. 1. Juli 1875) 1.igne du Simplon	487 117 19	487 89 19	1 191 000 80 065 16 800	1 231 056 79 185 19 700	- 40 056 + 880 - 2 900	57	59 77	2 446 684	2 528 890	-	82 206
		1	10 000	19 100	2 900	41	40	884	1 036		152
Lausanne-Echallens	15	15	7 248	7 203	+ 45	83	87	483	480	+	. 3
Vereinigte Schweizerbahnen	283	283	595 600	614 447	- 18 847	1 50		0.105		Ť	
Toggenburgerbahn	26	26	23 300			59	59	2 105	2 172	_	67
Wald-Rüti eröff. 29. Sept. 1876	7	7	5 600	25 453	2100	66	66	896	977		81
Rapperswyl-Pfäffikon,eröffnet 27. August			5 600	6 322	- 722	64	63	800	903	-	103
(27-31. August)	5	-	3 995		_	88	_	799			_ ",
Jura - Bernbahn.		1			1		1				
Jura bernois Section Porrentruy-Delle com-							1.00				
prise	251	256	500 000	456181	1 40 040						
Bern-Luzern (Langnau-Luzern 59 Kilom.)	95	95	119 000	126 582	+ 43819 - 7582	55 71	54 68	1 953 1 253	1 783 1 332	+	170 79
Gotthardbahn:							× 00	1,200	1 002		
Biasca-Bellinzona-Locarno	19							,			
Lugano-Chiasso	41	41	31 600	33 525	- 1 925	73	73	771	818	_	47
7.42/410-Cmasso	26	26	24 600	25 880	- 1 280	81	80	946	995	-	49
Appenzeller-Bahn: Winkeln-Herisau 5 Kil. eröff. 12. Apr. 1875 Herisau-Urnäsch 10 Kil. " 21. Sept. 1875	15	15	15 000	16874	- 1874	64	64	1 000	1 125	-	125
Fössthalbahn eröff. 4. Mai 1875, Bauma-Wald er- öffnet 15. November 1876									*		6
Jetlibergbahn.	40	40	26 008	26872	— 864	61	58	650	672		22
Zürich-Uetliberg eröff. 12. Mai 1875	9,1	0.	10.010	11.000							
	3,1	9,1	13 813	14 399	- 586	96	96	1 518	1 582	-	64
Rigibahnen: Vitznau-Staffel Staffel-Kulm Kaltbad-Scheideck	5,1 2 7	5,1 2 7	60 036	57 432	+ 2604	95	95	8 4 5 6	8 089	+	367
Arth-Rigibahn	12	12	22 356	22 396	- 40	95	95	1863	1866	-	3
Emmenthalbahn.							- 11	1	- 1	1	,
Solothurn-Burgdorf eröff. 26. Mai 1875	24	24	16 300	18 767	_ 2 467	51	52	679	782		103
Schweiz. Nationalbahn. eröff. 17. Juli 1875.	75	75	80.707	F0.225							-
ferner eröff. 15. Oct. 1877.		75 44	60 525	59 635	+ 890	51	60	807	795	+	12
161 Her Croft. 15. Oct. 1877.	8.9	630.Sept.	36 935	23 369	+ 13566	60	87	415	531	_	116
Södelibahn	9	9	24 500	27 966	- 3466	76	61	2 722	3107		385
Vädensweil-Einsiedeln	17	17	31 200	37 431	- 6 231		1			-	